

## **Zusammenfassung**

Diese Arbeit hatte zum Ziel, die Standardvermarktung von Erdbeeren mit einer verkürzten Vermarktung zu vergleichen. Dabei wurden Qualitäts- sowie Boniturparameter ermittelt. Desweiteren wurde die Vermarktungskette über den Obstgroßmarkt speziell auf das Auftreten mechanischer Schäden an den Erdbeeren untersucht und der Einfluss zweier Verpackungsmaterialien untersucht. Ebenso wurde der Einfluss der Tageszeit der Ernte auf die Qualität der Früchte untersucht.

Es handelte sich um zwei Versuche, welche parallel liefen. Bei Versuch I (zweifaktoriell) wurde die Kühlvariante SA (Kühlung mit hoher Luftumwälzung bis Fruchtttemperatur = 8°C, ca. 20min) der Variante 25°C gegenübergestellt. Im zweiten Versuch (dreifaktoriell) durchliefen die Erdbeeren die Vermarktungskette vom Feld zum Obstgroßmarkt und weiter zum Verteiler. Zu den drei eben genannten Stationen wurden Erdbeeren dem Versuch entnommen und bei 8°C gelagert, bis die letzten Erdbeeren die Vermarktungskette durchlaufen haben. Als weitere Variante wurde das Schalenmaterial untersucht und dabei HSS mit PET-Schalen verglichen. Anschließend wurde bei beiden Versuchen eine NL durchgeführt.

In Bezug auf die Fruchtfleischfestigkeit hatten die zwei verschiedenen Vermarktungsvarianten keinen signifikanten Einfluss. Ein signifikant höherer Zuckergehalt wurde bei der verkürzten Vermarktung festgestellt, der Säuregehalt dagegen fiel signifikant niedriger im Vergleich zur Standardvermarktung aus. In Anbetracht der Fruchtfarbe waren die Früchte der verkürzten Vermarktung dunkler. Hierbei hatte der Erntezeitpunkt eine signifikante Auswirkung: früher geerntete Früchte waren heller als spät geerntete. Bei allen anderen Qualitätsparametern hatte der Erntezeitpunkt keine Auswirkung gezeigt. Interessante Ergebnisse der Bonitur lieferte der Anteil mechanischer Verletzungen, welcher nach der verkürzten Vermarktung signifikant höher ausfiel. Ein früher Erntezeitpunkt wirkte sich positiv auf den Anteil gesunder Früchte aus. Der in Versuch II untersuchte Effekt der Schalenmaterialien brachte keinerlei Unterschiede hervor. Nachdem die Erdbeeren in der Vermarktungskette den Standort des Verteilers erreicht hatten, wurde der höchste Anteil an mechanischen Schäden bonitiert. Der Erntezeitpunkt hat keinerlei Auswirkung auf die Parameter in Versuch II.

Die Standardvermarktung reduzierte den Anteil verletzter Beeren, bei allen anderen Parametern wurden keine Vorteile festgestellt.